

Toyota und Denso arbeiten gemeinsam an Halbleitern

Toyota und der japanische Zulieferer Denso werden ab April nächsten Jahres unter dem Namen „Mirise Technologies“ in einem Joint Venture an Halbleitern der nächsten Generation arbeiten. Der Firmennamen ist ein Akronym für „Mobility Innovative Research Institute for Semiconductors“ und verweist auf den eigentlichen Forschungszweck. Gleichzeitig werden auch die Wörter „Mirai“ (japanisches Wort für „Zukunft“ und Modellname von Toyotas Wasserstoffauto) und „Rise“ („Aufstieg“) kombiniert.

Halbleiter sind für die Mobilität der Zukunft von Bedeutung. Sie sind wichtig für vernetztes und automatisiertes Fahren, Carsharing und Elektrifizierung. Das Gemeinschaftsunternehmen will auch mit Universitäten, Forschungsinstituten und Start-ups zusammenarbeiten. Die Firmengründung steht noch unter dem Vorbehalt der Kartellbehörden. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Toyota.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota